

ten und in der ersten Reihe der Trauergäste Kriegsbevollmächtigter von Kipper, links und rechts von den ersten Würdenträgern der Stadt geleitet. Dann folgten in unabhanger Reihe die übrigen Trauergäste und die Kommande der Wagen. Beim Dom wurde Host gemacht, damit die Einkommung vorgenommen werden könne. Und dann ging es weiter, auf den Monte Siro, mo die herrlichen Ueberreste des kaiserlichen Rates Frank zur ewigen Ruhe bestattet wurden.

Lehrjahrsausstellung. Heute um 11 Uhr vormittags findet im Gemeindehause die feierliche Eröffnung der Lehrjahrsausstellung statt. Die Ausstellung enthält Gegenstände aus allen Gebieten des Gewerbes und gibt von der Fertigkeit unseres heranwachsenden Jemerkstandes ein äußerst interessantes Bild. Wir werden daruber morgen ausführlich berichten.

Gewerbeforderungsinstitut für Istrien. Gestern abends hat im Gemeindehause eine Kuratorenversammlung des Gewerbeforderungsinstitutes für Istrien stattgefunden, an der u. a. auch ein Vertreter des Handelsministeriums teilnahm.

Todesfall. Das Begräbnis des Herrn Josef Weigant findet heute nachmittags um 3 Uhr von Landespolizeistat aus auf den Kommunalfriedhof statt.

Die Weihnachtsferien. Wie wir erfahren, wurde seitens der Ministerien für Kultus und Unterricht sowie für öffentliche Arbeiten mit Rücksicht darauf, daß der 24. Dezember auf einen Sonntag fällt, die Anordnung getroffen, daß an jenen Mittwochen, gewerblichen Staatslehranstalten und verwandten Schulen, an denen die Weihnachtsferien regelmäßig am 24. d. beginnen, der Schulunterricht vor den Weihnachtsferien des laufenden Schuljahres ausnahmsweise schon am Freitag den 22. d. geschlossen wird. Gleichzeitig wurde den Landesschulbehorden angeheimgestellt, das gleiche bezuglich der Volksschulen und Bürgerschulen vorzuschreiben.

Wiso. In der Konzeptionskammer (Zimmer 70, II. Stock) sind heute der 41. l. l. Staatslotterie zum ermäßigten Preise von 3 Kronen 50 Heller per Stück erhältlich. Die Ziehung erfolgt am 15. Februar 1912.

Verkauf. Heute, den 20. d. M. um 10 Uhr vormittags wird in der Via Metastasio vor dem Infanterieregiment ein Dienstpferd des 87. Infanterieregiments öffentlich versteigert.

Tierquälerei. Man ist hier daran gewöhnt, Bilder roter Tierqualereien täglich zu begegnen und stumpft ab. Aus dieser Taglichkeit wird man hin und wieder geriffen, wenn man auf besonders kräftige Fälle stößt. Im raumtagigen Trakte des Hauses Nr. 20 in der Via Tarini, der sich auf dem Monte Siro befindet, sieht man im Hofe einen jungen rossigen Hund, wie man sie unter dem Namen „Verhardiner“ kennt. Das Tier ist mittels einer ein Meter langen Schwanz an einem Baum gebunden, dazu verurteilt, auf dem bloßen Rasen zu schlafen, und fast wie eine Ziege muldet es an, daß das Tier, das während der Regenzeit in Schmutz und Regen waten mußte, gegen den unmittelbaren Einfluß nassen Wetters durch ein primitives Holzdach „geschützt“ ist. Wenn der Besitzer des Hundes konsequent genug gewesen wäre, zu diesen geschulerten Qualen noch die einer vollständigen Hungerkur hinzugesetzt hätte, so wäre die bedauerliche Bestie wenigstens eingegangen und von ihren Leiden erlöst. Hoffentlich werden diese Zeiten genügen, diesem unstatthafter Leidenzustand eines wertvollen Tieres ein Ende zu machen!

St. Paulus-Bier. Wie alljährlich, gelang auch heuer das bestbekannteste St. Paulus-Bier zum Ausverkauf, und derselbe mit bezugsfahig auf das Infanteriat in unserer heutigen Ausgabe.

Zus Meer gestürzt. Der Matrose I. R. Marco Binic vom Stande S. M. S. „Egidebar“ ist am 17. d. M. gegen Mitternacht nächst den Anlegen der neuen stadtlichen Gasanstalt unvorsichtigerweise ins Meer gestürzt. Er konnte sich selbst retten, wobei ihm die dort angestellten Wartehauskondokler und Dominik Miletic zu Hilfe kamen. Binic, welcher ganz erschöpft war, wurde mit dem herbeigerufenen Rettungswagen in das Marinehospital geführt. Dessen Zustand soll jedoch nicht gefährlich sein.

Durchgegangene Betrüger und Diebe. Der in der Via Sissano 51, wohnhafte Peter Patcoletti, erstliche die Anzeige, daß ihm seine zwei Betrachter Ignaz Ustich des Johr, 20 Jahre alt, Tagelöhner aus Koperina, Bezirk S. Maria und Franz Desjermayer des verstorbenen Stefan, 20 Jahre alt, Wartehauskondokler aus Barabbin, bei Hinterlassung einer Schuld von 70 Kronen für Kost und Wohnung, in der Nacht vom 17. auf den 18. d. M. durchgegangen sind. Die beiden

Genannten haben ihm außerdem zwei Röcke und eine Hule im Gesamtwerte von 54 Kronen entwendet.

Verhaftung wegen Mordes und Obdachlosigkeit. Der beschaftigungslosige Buchbindergehilfe Anton Rogaj, 36 Jahre alt, aus Pesti, wurde am 18. d. M. verhaftet, weil sich derselbe seit einigen Tagen mittel- und beschaftigungslos in der Stadt herumtrieb und keine ständige Wohnung hat. Außerdem versuchte Rogaj, sich am 17. d. M. von der Frau Anna L. in der Via Mediolano 25 ein 16 Monate altes Kind gegen eine Entlohnung von 3 Kronen zum „Betteln gehen“ auszuliehen.

Offentliches Vergernis. Der Pasiwagentischer Simon Brenco, Via Carlo Desfranceschi 38, und Johann Rabar, Via S. Jacopo 28, wurden zur Anzeige gebracht, weil sie am 18. d. M. ihre vor schwarz beladene Wagen gespannten Pferde in brutaler Weise mißhandelt und dadurch ein offentliches Vergernis verursachten.

Gefunden wurde: eine Geldbörse mit einem Geldebetrage von über 2 Kronen, eine doppelläufige Pistole und ein Notizbuch mit drei Photographien und einem Zeugnisse in cyrillischer Schrift. — Abgeholt beim l. l. Fundamt.

Verbands- und Vergnügungs-Anzeiger.

„RIVIERA“ Grose Militarkonzerte am 25. und 26. Dezember.

Geselliger Lesezirkel. Heute, Mittwoch, den 20. d., findet ein Leses- und Vortragabend statt, an den sich eine kleine Weihnachtsfeier anschließen wird. Beginn 8 1/2 Uhr abends. Ort: „Pilsner Urquell“. — Die geehrten Mitglieder werden um rechtzeitiges Erscheinen gebeten.

Kinematograph Minerva, Port Auere. (Siehe Inserat).

Kinematograph „Edison“, Via Sergia Nr. 37. Programm für heute: „Die vier Teufel“, hervorragende Kinematographie von über 1000 Meter Länge, großartiger Erfolg. — Demnächst das groſse Hauptwerk „Der schwarze Traum“.

Kinematograph Leopold, Via Sergia Nr. 77. Programm für heute: 1. „Das Verbrechen des Cow-Boy“, amerikanisches Drama. 2. „Heinrich IV. und der Holzschuh“, große Komodie des 17. Jahrhunderts mit wunderbarer Ausstattung. 3. „Little Lordy heiratet Rosalia“, komisch.

Militärisches.

Aus dem Hafensamirats-Tagesbefehl Nr. 353.

Marineoberinspektion: Korvettenkapitän Wilhelm Schwager.
Vasalleninspektion: Zinischschiffleutnant Wilhelm Peter Edler von Plana.
Kerliche Inspektion: Zinischschiffszug Dr. Anton Reichleiner.
Dienstbestimmung: Zum Seefuhreramt Marinelarzt Ignaz Siska.

Auszug aus dem Personalverordnungsblatt für die k. u. l. Kriegsmarine. Seine kaiserliche und königliche apostolische Majestät gerubten allergnädigst zu erneuern: Den Feldkuraten in der Refektorie und römisch-katholischen Seelsorger der Diocese Tridentin Ignaz Husida (mit 1. Jänner 1912, Rang: 9. Dezember 1911) zum Vornamenkuraten in Aktivstande der Marinegeistlichkeit (Allerhöchste Entschließung vom 9. Dezember 1911). — Verwendung des k. u. l. Kriegsmarineministeriums, Marineinspektion, vom 1. u. l. Kriegsmarineministerium, Marineinspektion, werden mit Dekret befohlen: Für sehr erspriechliche Dienstleistung als Oekonomioffizier der Marineakademie der Zinischschiffleutnant in M. S. M. Hugo Destovick. Für sehr erspriechliche mehrjährige Dienstleistung beim Marinekontrollamt und bei der VIII. Abteilung des Kriegsmarineministeriums, Marineinspektion, der Marinekommissar I. Klasse Johann Beljcher. — Die Zeichnung „Fehler der Marinekuraten“ ist berechtigt zu führen: Der Marinelehrer an der Marine-Volk- und Seerichterlehre für Kadetten Karl Johann. — Mit Wartegeld wird beurlaubt (mit 1. Jänner 1912): Der Marinekadett I. Klasse Josef Dobrovic nach dem Ergebnis der Superabprobierung aus derzeit dienstunmoglich auf ein Jahr. (Aufkaufort: Fiume). — In die Refektorie wird überlegt (mit 1. Jänner 1912): Der Freigantent Dr. Anton von Baid, (Eidzeug): Hafensamiratsrat, (Aufenthaltort: Wien). — Der erste Austritt aus der k. u. l. Kriegsmarine wird bewilligt (mit 31. Dezember 1911):

Den Maschinenbaukuraten in der Seewehr Albert Bantl, (Aufenthaltort: Budapest). — In den Ruhestand wird versetzt (mit 1. Jänner 1912): Der Stabsgeheimsekretar Josef Engenhofer der 8. Kompagnie als inaktiv auch zu jedem Konsumbrennstoff ungeeignet (Domizil: Pola). — In Abgang kommen: Der Freigantentleutnant des Aufsehendes Jemning Freiherr von Disfurt als am 26. November 1911 zu Budapest gestorben; der Ober-Waschinenbetriebsleiter 2. Klasse des Aufsehendes Franz Weisgardner als am 23. November 1911 zu Pola gestorben.

Wiso. Im Sinne des Zusatzbriefes über die „Emil und Emma von Wohlgenutliche Stiftung für invalide Unteroffiziere und Mannschaften der k. u. l. Kriegsmarine (SUS Kronen für eine Person) hat am 28. Jänner letzten Jahres, das ist am Sterbetage des Vintnerschiffskapitans Emil Edler von Wohlgenut das Erträgnis dieser Stiftung zur Verleihung zu gelangen. Die Verleihung findet am 28. Jänner 1912 nach den schriftlichen Bestimmungen statt, welche im Hafensamirats-Tagesbefehl vom 19. d. enthalten sind. Bewerber um das heutige Erträgnis dieser Stiftung haben ihr an das k. u. l. Hofkadettenamt gerichtet, mit den legalen Nachweisen über den Anspruch, die persönlichen und Vermögensverhältnisse, dann die sozial ruckfuhrigen Momente belegtes Gesuch, welches mit seinen Beilagen der Stempelgebühr nicht unterliegt, bis längstens 10. Jänner 1912 an das zuständige Kriegsministerium-Erganzungsbefehl Nr. 10000 m. a. d. einzuwenden, welches die einlangenden Gesuche an das Hafensamiratsrat vorlegt. Später dort einlaufende Gesuche können nicht berücksichtigt werden.

Veränderungen in der Generalstab. Wie das letzte zur Ausgabe gelangte Personalverordnungsblatt für das k. u. l. Heer meldet, hat der Kaiser den G. d. S. Franz Hofr, Generalinspektor der Militarerganzungs- und Bildungsanstalten, und den Feldmarschallleutnant Wilhelm Baidler, Kommandant der 47. Infanterietruppendivision in Cattaro, zum Sektionschef im Kriegsministerium ernannt. G. d. S. Hofr bleibt auch weiter Generalinspektor der Militarerganzungs- und Bildungsanstalten. Der Kaiser hat ferner den G. M. Friedrich Knoch, Kommandant der 67. Infanterieregimenter in Lemeswar zum Kommandanten der 47. Infanterietruppendivision in Cattaro ernannt. Zum Kommandanten der 67. Infanterieregimenter wurde Oberst Karl Leitigschitz von Jarobitz, Kommandant des 38. Infanterieregiments und zum Kommandanten dieses Regiments Erganzungsbefehl des 52. Infanterieregiments ernannt. Der bisherige Kommandant der Technischen Militär Akademie in Widling, FML. Georg Ritter von Demus wurde in den Ruhestand übernommen und der bisherige Kommandant der 8. Feldartillerieregimenter in Kassa Gm. Georg Hejstle zum Kommandanten der Technischen Militär Akademie ernannt. Das Kommando der 6. Feldartillerieregimenter erhielt Oberst Maierma. In den Ruhestand wurden versetzt: FML. Hugo Albaladi, G. M. Ernst Salomon von Friedberg und Oberst Karl Protivinski des 58. Infanterieregiments.

Drahtnachrichten.

(k. l. Korrespondenzbureau.)

Parlamentarisches. Wien, 19. Dezember. Im Budgetausschusse teilte Finanzminister Jaleski mit, die Regierung habe auf Grund des im Jahre 1901 beschlossenen Wasserstrohengesetzes in den letzten Monaten eine Dfferte für den Bau der Kanalstrecke vor der schledischen Grenze his zur Weichsel ausgeschrieben und in einer Teilstrecke von 12 Kilometer vergeben. Der Bau soll noch in diesem Jahre beginnen. Von den im erwähnten Gesetze vorgesehenen 250 Millionen Kronen erubigen noch 117 Millionen, wovon circa 30 Millionen für die goltsige Kanalstrecke bestimmt sind. Die Regierung wird heute im Hause einen Gegenentwurf vorlegen, worin die Kreditteschaffung für die weiteren wasserwirtschaftlichen Arbeiten in der nächsten Periode vorgesehen wären.

Wien, 19. Dezember. Nach einem Beschlusse der heutigen Sennoratsensung soll die letzte Sitzung des Abgeordnetenhauses Mittwoch stattfinden. Auf die erste Lesung der Steuerentwurfe, welche heute beendet wird, sollen der Bericht des Rechnungsausschusses über die Wohnungsfurhilfe und des Sennoratsensungsausschusses über die staatlichen Arbeiter sowie die Verhandlung der anderen kleineren Vorlagen folgen. Die erste Lesung der Wohnentwurfe, welche infolge Zeitmangels nicht mehr vor Weihnachten möglich war, soll sofort nach Wiederbeginn der Tätigkeit des Abge-

ordnetenhauses auf die Tagordnung gestellt werden. Wegen Tagung der Landtage soll die erste Sitzung des Abgeordnetenhauses Ende Februar stattfinden.

Der Kampf um die italienische Rechtsfakultät.

Wien, 19. Dezember. Der Budgetausschusse legte heute vormittags die Beratung der italienischen Rechtsfakultät vor. Abg. Steinwender erklärt, er sei immer für die italienische Rechtsfakultät eingetreten und habe seine Meinung selbstverständlich nicht geändert. Er behalte sich vor, eine Etappe im Rastlande als Sitz der Fakultät zu beantragen. Abg. Tufar erklärt, die königlichen Sozialdemokraten werden für die Fakultät mit dem Siege in Triest stimmen.

Ungarisches Abgeordnetenhaus.

Budapest, 19. Dezember. Abg. Forngy Dezso unterbreitet den Bericht des Finanzausschusses über die Indemnitatvorlage und beantragt die Erledigung, welche angenommen wird. Die Vorlage wird für die morgige Sitzung auf die Tagesordnung gestellt. Sodann wird die Generaldebatte über das Kultus- und Unterrichtsbudget fortgesetzt.

Die Wahlen in Kroatien.

Zagreb, 18. Dezember. Heute, am dritten Wahltag erlangte die unionistische Partei des nationalen Fortschrittes, die bereits von 14 auf 21 Sitze angewachsen ist, noch ein Mandat.

Der italienisch-türkische Krieg.

Konstantinopel, 19. Dezember. Die jungturkischen Deputierten hierher heute nacht im Zentralklub in Istanbul eine wichtige Sitzung ab, in der Seyal und Halil das Ergebnis ihrer Beratungen mit dem Grovezir und dem Kriegsminister mitteilen. Die geordneten Beschlusse sind nicht bekannt.

Konstantinopel, 19. Dezember. Gegenwart dem italienischen Element, betreffend den Gebrauch von Explosivstoffen seitens der italienischen Truppen kann das Kriegsministerium erklären, daß sich in seinem Besitze zum-Qua-Geschosse befinden, welche die Marke einer italienischen Staatsfabrik tragen. Tripolis, 19. Dezember. (Offiziell). In Tripolis, Mis-Jara, Zafschura und Joms nichts neues. Mittels eines Radiotelegramms wird aus Benghazi gemeldet, daß die Lage dortelbst unverändert ist. Wilhelm Warcmi, welcher am 16. d. in Tripolis eingetroffen ist, hat sich gestern an Bord des Kriegsschiffes „Bifo“ einschiffert, um nach Jotien zurückzukehren, nachdem er hier verschiedene wichtigwichtige Experimente mit den kleinen radiotelegraphischen Stationen unternommen und einen Blog für die Errichtung einer normalen radiotelegraphischen Station ausgeführt hatte. Man hat mit der Ausführung eines von den kompetentesten Behörden vorbereiteten Projektes zur Aufstellung einer Fernstation in begonnen. Zahlreiche Genschte, Model Mauser Martini sowie anderer Typen von acht Millionen Mauser- und Martini-Kartuschen, die nach den Türken beschlagnahmt hatte, wurden nach Kapel abgeschafft.

Die Cholera.

Triest, 19. Dezember. (Offiziell) Das Sanitätsdepartement der k. l. Statthalterei teilt mit: Am 19. d. M. erkrankte im Hotel-ortale in Pola der 50 Jahre alte Ffrder Bartolomeus Polzane, der Bruder des am 16. d. M. dortelbst an Cholera gestorbenen Ffrders Sebastian Polzane. Bartolomeus Polzane, welcher aus Anlaß der Entlohnung seines Bruders hieher gekommen war, wurde am 18. d. M. als Wagnisausschreiber erklärt (Privat) Wie an kompetenter Stelle erklärt wird, ist bezuglich der Provenienz der Infektion in Pola ein Zusammenhang derselben mit den im Sommer in Triest und in Istrien vorgekommenen Cholerafallen vollkommen und mit Gewissheit anzugeben, da solchere betreffende Untersuchungen längst vernichtet worden sind.

Fabrikbrand.

Budapest, 19. Dezember. In der Holzbearbeitungsfabrik der Grauer Walter in der Reepentersgasse Nr. 66 wurde heute nacht ein mäßiger Brand. Die ganze Fabrikfabrik ist vollständig zerbrochen und die Fabrikfabrik verunmöglicht. Der Schaden betragt 300.000 Kronen.

Militärisch-Geographische Karte

zur Uebersicht der gegenwärtigen politischen Lage in Europa und den Mittelmeerländern. Herausg. von der Schrollner'schen Buchhandlung (G. Mader).

Geographischer Wetterbericht

Geographischer Anstalt der k. u. k. Kriegsmarine vom 19. Dezember 1911.

Allgemeine Übersicht:

Die Wunderteilung ist seit gestern keine mehr. Die Nordsee ist im B. hinter, sonst trüb und windig. Die Ostsee ist im B. hinter, sonst trüb und windig. Die Nordsee ist im B. hinter, sonst trüb und windig.

Barometerstand 7 Uhr morgens 769.7
2 " nachm. 769.1
Temperatur um 7 " morgens + 3.8
2 " nachm. + 10.9
Regenbericht für Pola: 6.8 mm.
Zeit des Gewitters um 9 Uhr vorm.: 13.7
Zeit des Gewitters um 3 Uhr nachm.: 13.7

Die Dame im Pelz

Romanroman von G. B. Appleton

Ich habe ihn, während meiner Abwesenheit in unglücklicher Ueberraschung auf der Hut gesehen. Während dieser Unterhaltung hatten wir die Zeit n. zur Kirche erreicht. Die blauen Augen eines Momentes sahen, um vor dem Eingange ein paar Worte zu wechseln. Da trat er mich plötzlich jemand auf die Schulter, ich drehte mich schnell um und sah mich einem unbekannten gegenüber.

Sie sind wohl Doktor Williams, mein Herr?

Ich kannte den Mann ganz gut, ich sah ihn also und antwortete:

Katürlich bin ich Doktor Williams. Was wünschen Sie denn von mir, mein Lieber?

Weniger nichts, mein Herr, verfolge er; so wie es mir tut, ich muß Sie verhaften?

Verhaften? rief ich. Heiliger Himmel! Verhaften denn?

Wegen Ermordung Ihrer Tante Marie Zenobien in Putney.

19.

Ich schüttelte die Hand des Mannes von meiner Schulter ab.

Sind Sie verrückt? rief ich erregt, oder halten Sie das etwa für einen Scherz?

Weder nicht, Herr. Ich habe den Verhaftungsbefehl gegen Sie in der Tasche. Ein solches Schriftstück werden Sie kaum als scherzhaft bezeichnen, und es wird Ihnen nichts anderes übrig bleiben als mitzukommen.

Da muß sicher ein Versehen vorliegen, sagte

Wittimer, der vor Aufregung ganz blaß geworden war. Eine solche Anklage gegen meinen Freund ist ja einfach wahnsinnig, lächerlich.

Das mag sein, wie's will, verfolge der

Stabter, ich habe meine Pflicht zu erfüllen, und es würde für den Herrn am besten sein, wenn er ruhig mitginge.

Wittimer, entgegnete ich ihm hastig, ich will mich

entlassen lassen und erwarte jeden Augenblick meine Frau. Ich habe keine Klippe, was diese Verhaftung bedeuten soll; Sie müssen doch selbst einsehen, besser

daß ich jetzt unendlich wegschne

mit wie ja sehr leid, mein Herr; aber

alles nichts, Sie wissen sofort mit

Ihr Freund kann ja hier bleiben

der Dame auseinanderlegen. Es ist

alle Sache — das geb' ich zu — aber

besser, als wenn Sie hier auf

straße eine Szene aufführen. Wir

er durch den Durchgang verschwin-

den kein Mensch was bemerkt.

Wittimer Moment bog der Wagen mit

gerade um eine Ecke. Ich blinde

entsetzt an. Er begriff die Situa-

tion und sagte:

Allerdings, der Mann hat ganz recht. Ni-

gehen muß du auf alle Fälle, so tue es gleich

und vermeide jeden Skandal. Wo wollen Sie

ihn hinbringen, Schußwund?

Nach dem Polizeirevier in Putney. Der

Gerichtshof hat heute Sitzung und den

Satzbefehl vor etwa einer Stunde erlassen.

Gib' mir lieber Tod, und ergriff dich dein.

Es ist schrecklich, ich weiß es. Daran waren

wir heute nicht gedacht. Aber behalte den Kopf

oben lange können sie dich nicht festhalten.

Es wird sich bald ausweisen. In ungefähr

einer Stunde werde ich dich auffuchen. Au-

los, rasch!

Aber, sagte ich, immer noch zögernd, wie

willst du's Marcella beibringen?

Irrendwie — ich weiß es auch noch nicht.

Aber nun schnell, geh', damit sie uns Him-

mels mühen nicht sieht, wie du abgeführt

wirft. Der Wagen muß jeden Augenblick an-

kommen.

Ich nahm alle Kräfte zusammen, obwohl

mir das Herz zu zerpringen drohte, und

wandte mich an den Polizeiführer.

Ich bin bereit, sagte ich; aber lassen Sie

mich auf der Straße allein gehen. Ersparen

Sie mir um Gottes willen die Schmach mich

festzunehmen. Ich werde Ihnen bestimmt keine

Unannehmlichkeiten machen, das versichere ich

Ihren.

Wir gingen. Aber als ich mich an der

Ecke nochmals umdrehte und einen Moment

das reizende Gesicht meiner Geliebten am

Wagenfenster erblickte, war es mir, als ob ich

zusammenstürzen möchte. Es war mehr als ein

Wenig entzogen konnte.

Eine solche Grausamkeit war unerhört —

abscheulich — entsetzlich. Und doch konnte ich

nichts dagegen tun, keinen Widerstand leisten.

Hilflos wie ein Kind befand ich mich in der

Gewalt des strengen, erbarmungslosen Ge-

richtes, wurde wie ein Verbrecher durch die

Stroßen geführt, um mich wegen einer mir

unbekannten, furchtbaren Tat zu verantwor-

ten. Der Gedanke war mir so unheimlich,

daß ich ihn kaum zu fassen vermochte.

(Fortsetzung; 19. u. 20.)

Appletons Wahlrezepte: Petronio, Via Salaria.

Confiserie S. CLAI

Via Serga 13 Pola Telephone 150

Mandorlato

mit gerösteten Mandeln, Früchten u.

Mostardo

(Schiffbrüche)

Knallbonbons

mit verschiedenen Schmeiseln. 505

Echte Nürnberger Lebkuchen

Reiche Auswahl in Weihnachtsbackwaren

Kaufmann von Sendungen nach dem J. u. Ausland.

Ein Waggon

Christbäume

befinden sich im Garten des Gast-

hauses Rak, Via Campomarzio, die

vom Gefertigten zu sehr niedrigen

Preisen abgegeben werden solange

der Vorrat reicht; man beziehe sich

also, die Gelegenheit auszunützen.

Hochachtungsvoll F. Pirz, Via Pro-

mentore und unbenannte Gasse nächst

der Markthalle (Kioske Priora), wo

außer den Küchengeräten, die sehr

billig verkauft werden, auch die

Christbäume zu haben sind. 505

Seltene Gelegenheit!

Sämtliche Artikel, die in den Magazinen des Gefertigten vorrätig sind, wie: Spielwaren, Puppen, Reise- und Sportartikel, Kurz- und Galanteriewaren, Herrenwäsche, Parfümerien etc. etc. werden bis zu den

Weihnachtsfeiertagen u. Neujahr

mit 50% Nachlaß verkauft.

Um sich von der Wahrheit zu überzeugen, mache man eine Probe bei der Firma

Giovanni Bernard
Pola, Via Serga (eigenes Haus).

Fertige Anzüge

Paletots Raglans

Regenmäntel

für Herren und Knaben

in reichster Auswahl

Ignazio Steiner

Piazza Foro **POLA** Piazza Foro

Salone „Cinema Minerva“

Piazza Port'Aurea 2

Programm für heute:

Die Zelle Nr. 13

rührendes Drama.

1000 Meter langer Film. Großer Erfolg! Dauer der Vorstellung 1 Stunde.

Zum Schluß ein komischer Scherz.

Damenkonfektion

Fregoli Raglans

Paletots Blousen

Kostüme Wäsche

Ignazio Steiner

Piazza Foro **POLA** Piazza Foro

St. Paulus-Bier!

König der Schwarzbier.

Genanntes Bier, welches jährlich nur zweimal zum schanke gelangt und dies zu **Weihnachten** und **Ostern** wird zu den bevorstehenden Feiertagen in den meisten Restaurants, welche **Pilsner Urquell-Bier** ständig Ausschanke bringen, erhältlich sein.

St. Paulus-Bier in Flaschen ist heute erhältlich

Bierdepot Pilsner Urquell R. Nowak, Viale Carrara 7. Telephone 145.

Wichtige Weihnachtsnovität!

Die „Hunder um uns“ von A. Hoff. Neue Einbände in Natur und Zerknit. — In Prachtband gebunden mit 103 Bildern, Texten und Originalzeichnungen. Preis Kr. 7.20, zu haben bei **E. Schmidt, Buchh., Serv. 12.** Journal-Belegstiel und Schreibstift.

Kleiner Anzeiger.

Mühsamer Festtag-Bier! Täglich frische vom Fass in der Früh- und Nachmittags, Piazza Vort' Anata. 516

Musikalienhandlung Antonio Saliz. Pola, Via S. Antonio 10. Gramophon-Platten, „Pathe“ & E. 4.20. Platten und Nadeln von K. 2.50 anwärts. Musikinstrumente, Gramophon, Revolver, Musikalien etc. Preis in großer Auswahl. 2597

Die besten aller Effigieruniformen, Goldbesteck, Leder- und weiche, Herren- und Damenkleider, Kleider- u. Entzettelung zu guten Preisen. Bitte nur kurze Zeit in Pola. W. Hans, „Gasthof Witzmann“, Korrespondenzkarte gratis. 444

Größe Auswahl für Weihnachten! Gute und vorzügliche Geschenke erhalten Sie nur im „Häuser- und „Zweckmäßigkeit“ Julius Haas, Eigentümer der „u. l. Kneipbar“, die der „Häuser“ ist. Keine neue Verlobungsware. 494

Beste Bedienung wird gesucht für den ganzen hättige 3 W. Adresse in der Administration. 2596

Wahrscheinlich kein Reizen (eventuell Hoff) zu verkaufen. Preis 2.50. 474

Christbaum! Die billigsten und schönsten Christbäume sind erhältlich bei G. Sadler, Via Garbuci (neben dem Hotel Gysi). 109

Pod-Rad, Barbio 3. 2542

Mobliertes Gartenzimmer (eventuell Hoff) zu verkaufen. Preis 2.50. 2570

Ein sehr hübsche spanische Wand mit 20 gerahmten Bildern - Gipsarbeiten, verschiedene Gips- und Leinwandmalereien, eine sehr gute Violine, orientalische Teppiche und Vorhänge sowie viele andere Nippesachen aus China und Japan und Ausgrabungsstücke aus Ägypten und Bronze. 2883

Jugendliche Wohnung, 1 Schlafzimmer, Schreibtisch, Bett, Speisezimmer und Badezimmer, zu vermieten. Via Garbuci 24, u. l. 2. Et. 261

Es wird ein gutes Pianino zu kaufen gesucht. Offerte Via Randler Nr. 5. 2619

Zu vermieten Wohnung mit schöner Ausstattung (eventuell Hoff), 3 Zimmer, Kabinett, 2 Bäder, 2 Kellern, 2 Balkone, Garten, Keller, Dachboden. Via Servo 22. 2020

Ohne Aufpreis! Zwei Exemplare „Das Buch des Jahres“ um den sehr günstigen Preis von 25 Kronen. Café Rauch. 2611

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Via Garbuci 18, 1. Et. 2610

Schöne Bücherkollektion, zu verkaufen. Via Servo 8, 2. Et. (Gromajestri). 2507

Zu vermieten drei Zimmer, Küche, Kamin, Keller, Bad, 2 Bäder (neben Hof). 2609

Für die Weihnachtsfeier werden die großen Saalräume der „Häuser“ zu vermieten. Preis in großer Auswahl. 2610

Ein sehr hübsche spanische Wand mit 20 gerahmten Bildern - Gipsarbeiten, verschiedene Gips- und Leinwandmalereien, eine sehr gute Violine, orientalische Teppiche und Vorhänge sowie viele andere Nippesachen aus China und Japan und Ausgrabungsstücke aus Ägypten und Bronze. 2883

Ein sehr hübsche spanische Wand mit 20 gerahmten Bildern - Gipsarbeiten, verschiedene Gips- und Leinwandmalereien, eine sehr gute Violine, orientalische Teppiche und Vorhänge sowie viele andere Nippesachen aus China und Japan und Ausgrabungsstücke aus Ägypten und Bronze. 2883

Ein sehr hübsche spanische Wand mit 20 gerahmten Bildern - Gipsarbeiten, verschiedene Gips- und Leinwandmalereien, eine sehr gute Violine, orientalische Teppiche und Vorhänge sowie viele andere Nippesachen aus China und Japan und Ausgrabungsstücke aus Ägypten und Bronze. 2883

Ein sehr hübsche spanische Wand mit 20 gerahmten Bildern - Gipsarbeiten, verschiedene Gips- und Leinwandmalereien, eine sehr gute Violine, orientalische Teppiche und Vorhänge sowie viele andere Nippesachen aus China und Japan und Ausgrabungsstücke aus Ägypten und Bronze. 2883

Garantiert wasserdichte Regenmäntel und Pellerinen Patent Waterproof sind in großer Auswahl bei Adolf Verschleißer in Pola zu haben. 416 Incerata - Mäntel, sowie Südwest immer lagernd.

Anerkannt vorzögl. photograph. Apparate

E. Lechner (W. Maller)
Gebildeter Fotograf
Viale, Graben 20 und 21.
Größtes Lager für jeglichen photo-graphischen Bedarf.
Stilles für Montieren.

Die praktischsten Weihnachts-Geschenke
besorgt man sicherlich nur in **Karlsruher Porzellan- und Glaswaren-Fabrik F. Frühauf**
Via Cenide 9 POLA Via Cenide
Sämtliche Glas- und Porzellanwaren, wie: Tassen, Tees, Liqueur-, Biergläser etc. alle Porzellan-, Email-, Aluminium-, Fayence-, Alpacca-, Majolicawaren, Nippes, Vasen etc.
Die Firma besorgt komplette Geschäftsküchen-Einrichtungen sowie alle in das einschlägigen Arbeiten.

Billig wie noch nie! Solid und kulant!
Seltene Gelegenheit
anlässlich der Weihnachtsfeier und des Jahreswechsels.
Reichste Auswahl allerlei zu Geschenken geeignete Juwelen, Gold-, Silber- und China Silberartikel zu **Fabrikspreisen.**
Man lasse sich eine so günstige Gelegenheit nicht entgehen und besuche den Laden der Firma **Simeone Fio, Riva del Mercato 10 (vis-à-vis den ex Frächteladen).**

Das Doppelmalz-Bier S. Stephan
Schutz Marke
Sehr angenehmer Erfrischungsgetränk gleichzeitig auch Mittel gegen Nervosität, Blähungen, Magenverstauung, Schindeln, Appetitlosigkeit etc.
Vorzüglich für **Rekonvallescenten.**
Zu haben in Flaschen in sämtlichen Delikatessenhandlungen. Preis 1.50 pro Liter.
Stets frisch vom Fass im Restaurant Piazza Foro Hauptfriedhof: Leopold Wojtisi, Via Giovia Nr. 10

Neuer Stadtteil!
Erstklassige Baugründe auf Monte Paradiso, Monte Rizzi, Monte Capelletta, Verudastraße zu sehr günstigen Preisen und Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Anfragen erbeten direkte an den Eigentümer **Konrad Karl Exner, Bureau in Triest, Piazza della Caserma Nr. 1.**

Für die Weihnachten
empfiehlt die altrenommierte Firma **Leopold Oberdorfer**
feines Tafelgeschloß als: Kapauer, Poulard, böhmische Fasanen, Hasen, Hehrhaken, Hühner, Kalbfleisch.
Preise für das Rindfleisch:
Hinteres K 2.- Vorderes K 1.50
Nur prima Ware.

ACHTUNG!
Brillanten
werden nie alt und ist jeder Brillant (auch der Brillantenringe, Brillantketten, Brillantarmbänder, Brillantuhren, Brillantperlen, Brillantbrochen etc.) aus dem Fortleben in 2000 Jahren und darüber hinaus. Ein Brillant ist ein Edelstein, der sich nicht verändert, er ist ein Edelstein, der sich nicht verändert, er ist ein Edelstein, der sich nicht verändert.
K. JORGO :: POLA
Juwelier, 1. Et. gerichtlich bestellter Sachverständiger
Via Servo 21.
Kette Karall. Intaxid auch nach den neuesten Methoden gefertigt.

Sanitätsgeschäft „Hestia“
POLA, Via Servo Nr. 01
Günstige Quelle für Bandagen, Umarmungs- und Stützmittel, Bruchbänder, Gummibandagen, Leibbänder, auch Maß. — Langer aller Systeme (Gürtel und Monatsbinden, Irrigator, Leibschüssel etc. Medizinisch sauber, sterilisiert, hygienische Windel „Petra“, besonders für Säuglinge geeignet. — Kolle, Parbrer, 4. Et. 2. Et. 12 Kronen per Dutzend (Gummibandagen, Gummibandagen, Gummibandagen) Post zugeschickt und wird für gute Ware garantiert.

Einer sagt's dem Anderen
und so ist es jetzt schon überall bekannt, daß man die elegantesten Herrenkleider, Knabenkleider und Kinderkleider nur bei **Adolf Verschleißer** Pola, Via Sergia 34-55, bekommt.
Die in den neuen Schaufenstern ausgestellten Anzüge, Raglans, Paletots, Regenmäntel, Phantasie-Gilets etc. sowie die verhältnismäßig **billigen Preise** erregen allgemeines Aufsehen. 416